



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

7 (6.1.1930) Morgenblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-349880](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-349880)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: K 1, 4-6. — Fernsprecher: Sammelnummer 24051
Postfach-Konto Nummer 17590 Reichsbank. — Telegramm-Adresse: Remazeit Mannheim

Anzeigenpreise: Im Anzeigenteil RM. — 40 die 20 mm breite Zeile wöchentlich; im Restenteil RM. 2.— die 20 mm breite Zeile. — Für im Voraus zu bezahlende Familien- und Gelegenheits-Anzeigen besondere Sätze. — Rabat nach Tarif. — Für das Schreiben von Anzeigen in bestimmten Rubriken, zu besonderen Preisen und für telephonische Aufträge siehe in den Anzeigen. — Geschäftsdruck Mannheim.

Beilagepreise: In Mannheim und Umgebung durch Träger frei Post monatlich RM. 2.—, in anderen Geschäften abgeholt RM. 2.50, durch die Post ohne Zulage RM. 3.—, Einzelverkaufpreis 10 Pf. — Adresskalendar: Waldhofstraße 6, Schwesingerstraße 19/20, Merckstraße 12, No. Reichstraße 4, Po. Hauptstraße 60, Wappstraße 8. — Preisnachweise wöchentlich 12 mal.

Beilage: Montag: Sport der N. M. Z. / Dienstag: wochentlich: Aus der Welt der Technik · Kraftfahrzeug und Verkehr · Neues vom Film / Mittwoch wochentlich: Die fruchtbarste Scholle · Steuer, Gesetz und Recht / Donnerstag wochentlich: Mannheimer Frauenzeitung · Für unsere Jugend / Freitag: Wintersport und Erholung · Mannheimer Vereinszeitung / Samstag: Aus Zeit und Leben · Mannheimer Musikzeitung

Morgen-Ausgabe

Montag, 6. Januar 1930

141. Jahrgang — Nr. 7

Eifrige Sonntagsarbeit im Haag

Briand äußert sich außerordentlich optimistisch und will schon am kommenden Freitag nach Genf abreisen

Die Sanktionsfrage

Erklärung unseres eigenen Vertreters
v. den Haag, 5. Jan.

Die im Laufe des Sonntags geführten Verhandlungen betreffen in der Hauptsache die Regelung der deutsch-französischen, bulgarischen und ungarischen Reparationsfragen. Es ließ sich ein wesentlicher Fortschritt hinsichtlich der Verständigung zwischen Rumänien, der Tschechoslowakei und Jugoslawien feststellen. Doch legt man in den Kreisen der kleinen Entente wahrscheinlich gegen den Willen der beiden Mächte Frankreich und England großen Wert darauf, den Deutsch-französischen nicht früher die Verständigung der Vergangenheit auszusprechen, als bis man mit Bulgarien und ganz besonders mit Ungarn zu einer Einigung gelangt ist. Die Haltung des Grafen Biehler wird von den rumänischen Delegierten als unverzeihlich bezeichnet, während die Verständigung mit dem bulgarischen Ministerpräsidenten Baroff unmittelbar bevorsteht.

Morgen vormittag werden diese Verhandlungen ihren Fortgang nehmen. Sie treten bereits stark in den Hintergrund gegenüber den Verhandlungen, die heute zwischen den Hauptdelegierten Frankreichs und Deutschlands fortgesetzt wurden. Diese Verhandlungen haben dazu geführt, daß zu der ersten Sitzung der noch nicht beendeten die Angelegenheit des Youngplans betreffenden Fragen

für Montag vormittag eine Konferenz der sechs einladenden Mächte

abgeraumt werden mußte. Die uns von französischer Seite mitgeteilt wird, befinden sich auf dem Programm dieser Konferenz folgende Punkte: 1. Regelung der Zahlungsstermine, 2. Die Stabilität der Reichsbank im Zusammenhang mit den deutschen Goldleistungen, 3. das deutsch-amerikanische Abkommen, 4. allgemeine Formulierung des Vertriebsplans der Vergangenheit, 5. Sanktionen des im Youngplan vorgesehener Sonderanknüpfen, 6. Die Frage der Weiterleitung der für die Youngverpflichtungen verpflichteten Garantien, in erster Linie der Reichsbank.

In der Besprechung, die der Reichsanwältminister Dr. Curtius und der Minister für die besetzten Gebiete, Dr. Wirth, mit Briand und Tardieu hatten, wurde bereits eingehend über die Sanktionsfrage gesprochen. Soweit wir informiert sind, befinden sich diese Erörterungen noch im Anfangsstadium, dürften aber Mitte der Woche soweit gediehen sein, daß die deutsche Öffentlichkeit hinreichend über den Stand der Dinge informiert werden kann. Die deutschen Hauptdelegierten haben mit dem Außenminister Briand über einen durch den Unteranspruch der Kommission für auswärtige Angelegenheiten der französischen Deputiertenkammer Herrn Briand übergebenen Fragebogen gesprochen. In diesem Fragebogen wird unter Punkt 7 an den französischen Außenminister die Frage gerichtet:

Welche Zwangsmaßnahmen Frankreich gegen ein zahlungsunwilliges Deutschland anwenden könnte, falls es nicht möglich wäre, die im Versailles Vertrag enthaltenen Sanktionsbestimmungen gemeinschaftlich mit den anderen Reparationsverpflichtungen in Kraft zu setzen. Welche Antwort der französische Außenminister auf diese Frage den Mitgliedern des Unteranspruches der französischen Kammerkommission für auswärtige Angelegenheiten erteilt hat, ist nicht bekannt geworden und wurde auch von dem französischen Außenminister dem deutschen Reichsminister Herr von Doersch, nicht mitgeteilt, obwohl der diplomatische Vertreter Deutschlands in Paris hierüber eine Anfrage an Herrn Briand richtete. Die deutschen Hauptdelegierten hatten dann auch Gelegenheit, mit dem französischen Außenminister über die Ausführungen zu sprechen, die Herr Briand in der Kammer über die auf der ersten Haager Konferenz erledigten Fragen der Sanktionskommission anstelle der ursprünglich von Frankreich geforderten Bestimmungskommission abgab.

Diese Erklärung Briands läßt vermuten, daß man in den französischen politischen Kreisen einer weitestgehend anderen Ansicht über den Charakter dieser

Gläubigers Schreckgespenst

(Erklärung unfr. Pariser Vertreters)
v. Paris, 5. Jan.

Das Schreckgespenst eines „vertragsmäßigen Bankrotts“ Deutschlands treibt seit Eröffnung der Haager Konferenz sein Unwesen in Frankreich. In Veltaktikeln wird es heraufbeschworen. Der Leser erfährt, daß die künftigen deutschen Reparationen vollständig am Ruin Deutschlands arbeiten, das nationale Einkommen und die tatsächlichen Einkünfte verschleiert werden, um das Reich anerkennend zu legen, die Reparationen zu bezahlen. Die Schlußfolgerung, die aus diesen phantastischen Prophezeiungen gezogen wird, lautet einhellig: Die Gläubigermächte dürfen das Recht auf Sanktionen nicht aus der Hand geben, um sich vor den Folgen einer künftigen Zahlungs-einstellung des Reiches zu schützen.

Man geht sorgfältig an der Überlegung vorbei, daß ein besonderes Druckmittel in der Art des

Schiedskommission ist als in Deutschland. Die Tatsache, daß der französische Außenminister eine Vermittlung in der französischen Kammer gewählt hat, die mit dem Welt und mit dem Fortschritt der getroffenen Vereinbarungen über den Charakter der Schiedskommission nicht übereinstimmt, veranlaßt Dr. Curtius zu einer Rückfrage an den französischen Außenminister. Aus dem Gelegenen geht hervor:

„daß die Sanktionsfrage sich zu einer allgemeinen politischen Aussprache zwischen den Hauptdelegierten Deutschlands und Frankreichs erweitert hat.“

Von der französischen Delegation wurde heute abend mitgeteilt, daß die Diskussion in der Sanktionsfrage nicht das geringste Symptom für irgendwelche Benachteiligung enthält. Briand meinte, es würde sich ohne Zweifel in 2-3 Tagen die Angelegenheit er-

ledigt haben und fügte hinzu, daß er am folgenden Freitag den Haag zu verlassen gedenke, um sich nach Genf zu begeben. Auf die Frage, ob er nach dem Haag wieder zurückkehren werde, entgegnete Briand: Nein. Der französische Außenminister sagte den Journalisten: „Wir sind diesmal wirklich wie in einem Paradies, wenn wir uns erinnern, wie sich die Dinge auf der ersten Haager Konferenz entwickelten. Alles geht ab und an einem raschen und beschleunigten Abschluß der Schlußkonferenz ist nicht mehr zu zweifeln.“

Reichsanwältminister Dr. Curtius wird sich nach Genf begeben, um einem Wunsch des polnischen Außenministers Jaksel entsprechend über Verbesserungen in dem deutsch-polnischen Vertragsentwurf, das Wiederkaufrecht und die Wiedertretensfrage betreffend, zu unterhandeln.

Bericht der Reparations-Kommissare

Die deutsche Wirtschaftsnot im Spiegel des Auslandes

(Telegraphische Meldung)

Berlin, 5. Januar.

Der Kommissar bei der Reichsbank, G. W. J. Bruin, führt in seinem die Periode vom 1. September 1928 bis 31. August 1929 umfassenden Bericht nach eingehender Schilderung der Geschäftsentwicklung bei der Reichsbank in dem Abschnitt „Schlußfolgerungen“ u. a. aus: Der vorherrschende Zug im Konjunkturverlauf Deutschlands war die außerordentlich gespannte Lage am Kapitalmarkt. Die Befriedigung neuer Kapitalbedürfnisse über den Betrag der laufenden internen Ersparnisse hinaus konnte während der letzten anderthalb Jahren fast nur auf Kosten einer weiteren Vergrößerung der kurzfristigen Schulden stattfinden, die schon zu Anfang der Periode sowohl im Inland als auch gegenüber dem Auslande sehr hoch waren. Zwar hat sich die Handelsbilanz nach und nach bedeutend verbessert; von einer ausgeglichenen Zahlungsbilanz mit dem Auslande ist jedoch noch keine Rede. Der Druck am Geld- und Kapitalmarkt ist in hohem Maße durch den Umfang der öffentlichen Kreditbedürfnisse und

die sehr unangünstige Kassenlage einer großen Zahl öffentlicher Stellen, insbesondere des Reiches und vieler Gemeinden,

verschärft worden. Die Notwendigkeit baldiger durchgreifender Maßnahmen ist offenbar geworden. Zielsetzt wird, wie in früheren Jahren, in den ersten Wochen des neuen Jahres eine gewisse Verlässigung am Geldmarkt einzutreten. Diese zeitweilige Verlässigung wird jedoch die Tatsache nicht vermindern können, daß, wenn nicht entscheidend für eine Entlastung des Geldmarktes von dem Druck der öffent-

lichen Schulden in einer angemessenen Zeit vorangefordert wird, dieser sowohl hinsichtlich seiner Elastizität als auch hinsichtlich des Umlaufums die Nachteile aus diesen Verhältnissen weiter zu spüren haben wird. Solche Maßnahmen würden aber auch besonders geeignet sein, die Generalität des Auslandes, Deutschland weitere Kapitalbeiträge zur Verfügung zu stellen, zu erhöhen und damit auf die Kreditbedingungen günstig einzuwirken.

Mit Befriedigung kann festgestellt werden, daß die Produktionskapazität im allgemeinen nicht beeinträchtigt worden ist.

Die gesamte Gütererzeugung hat sich auf einem Niveau gehalten, das im allgemeinen nicht niedriger ist als in den beiden vorhergehenden Jahren; allerdings geht aus der Zielsetzung der Arbeitslosenregister hervor, daß nur ein Teil des Zuwachses der Arbeitsbeschäftigung in den Wirtschaftskreisen hat aufgenommen werden können. Wenn im allgemeinen die Tarifkraft und die Aktivität des deutschen Wirtschaftskörpers den Schwierigkeiten am Kapitalmarkt hat widerstehen können, so tritt doch in der Zunahme der Konsum- und Verleumdungsverfahren und in anderen Datenutage, wie andererseits diese Kreditwierigkeiten nicht ohne ernste Folgen geblieben sind.

Wie die Konjunktur sich in den kommenden Monaten entwickeln wird, ist weniger als je zuvor zu sagen. Sowohl in der Konstellation am Weltmarkt, wie im Niveau der Warenpreise können Veränderungen eintreten, die auf die deutsche Konjunktur großen Einfluß ausüben vermögen. Sollten solche Entwicklungen tatsächlich eintreten, so würden sie jedoch voraussichtlich von einer weiteren Ent-

spannung auf dem internationalen Kapitalmarkt und erhöhten Kreditmöglichkeiten im Auslande begleitet sein. In den Warenpreisen ist schon ein deutlicher Rückgang zu erkennen.

Was die Reichsbank betrifft,

so ist festzustellen, daß sie sich von den Ereignissen zu Ende April und Anfang Mai bald wieder völlig erholt hat. Die Gold- und Devisenbestände bewegen sich wieder auf einem Niveau, das um 218,7 Millionen Reichsmark über dem am 7. Mai erreichten Tiefstand liegt und nur um 22,2 Millionen Reichsmark niedriger ist als die sehr hohen Differenz des Vorjahres. Die Quanspruchnahme hält sich in angemessenen Grenzen; der Deckungsprozent war an seinem der jüngsten Ultimatog unter 50 v. H. Der Banknotenumlauf weist im Jahre 1929 nur eine geringe Zunahme auf, der gesamte Geldumlauf ist sehr stabil. Besorgend ist auch, daß die Ereignisse im Frühjahr auf die Ziffern des Gesamtumsatzes keinen nennenswerten Einfluß ausüben dürften. Auch diesmal kann festgestellt werden, daß die Lage der Reichsbank in jeder Hinsicht gesund ist.

Bericht des Eisenbahnkommissars

(Telegraphische Meldung)

Berlin, 5. Januar.

Dem zehnten Bericht des Eisenbahnkommissars bei der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Gaston Desveroe, entnehmen wir nachstehende Mitteilungen: Man nimmt an, daß die Jahresrechnung für 1929 insgesamt 5370 Millionen Reichsmark betragen, also 211 Millionen oder 4 Prozent höher als die des Jahres 1928 mit 5159 Mill. RM sein wird. Dieses Ergebnis entspricht fast dem Voranschlag. Die Gesamtbetriebsausgabe wird mit 4450 Millionen Reichsmark angenommen. Der Betriebüberschuss mit 918 Millionen wird gerade ausreichen, um die Reparationslasten zu erfüllen, die Vorausabzinsung zu zahlen, die Ausgaben für Anlageaufwand bis zu 79,8 Millionen zu decken und 91,8 Millionen der geschäftlichen Ausgleichsreserve zurückzuführen, die dann die in der Gesellschaftsbilanz festgelegten 300 Millionen Reichsmark erreicht haben wird. Das auf diese Weise gewonnene Ergebnis dürfte befriedigen, da die Gesellschaft, wie auch in den Vorjahren, das Gleichgewicht ihres Haushaltes aufrechterhalten hat und allen Verpflichtungen nachgekommen ist. Der Anstreich ist aber in diesem Jahre etwas knapp und

die finanzielle Lage warnt für das nächste Jahr zur Vorsicht.

Die Gesellschaft will 79,8 Millionen Reichsmark für Anlageaufwand den Betriebsmaßnahmen des Jahres 1929 und weitere 99 Millionen den Ueberfällen aus früheren Jahren entnehmen. Für 1930 scheint sich die Lage des Geldmarktes nicht günstiger zu gestalten, und die Gesellschaft wird wahrscheinlich auch in diesem Jahre den größten Teil ihrer Ausgaben für Anlageaufwand weiterhin aus ihren Betriebs-einnahmen decken müssen. Dies sind wahrscheinlich nur vorübergehende Schwierigkeiten. Der Rückgang in der Unterhaltung wird noch augenblicklicher Schöpfung in etwa 8-9 Jahren eingestrichelt sein. Auch wird die unangünstige Lage auf dem Geldmarkt in Deutschland, wie auch im Auslande, wahrscheinlich nur zeitweilig sein und aller Wahrscheinlichkeit nach können sich in einer vielleicht nicht mehr fernem Zeit bessere Möglichkeiten bieten.

Immerhin ist die Lage im Geschäftsjahr 1930 schwierig, und die Gesellschaft muß für den Anstreich ihres Haushaltes neue Geldmittel finden.

Bei der augenblicklichen Lage wird man auf eine Tarifserhöhung zurückgreifen müssen als einzig durchführbare Lösung.

Weiter entnehmen wir dem Bericht: Bei der neuen Organisation nach den Vorlägen des Sachverständigenrates werden die Kontrollrechte der Reichsrentierung und ihr Einfluß auf die Reichsbahn-Gesellschaft vergrößert sein, und gleichzeitig wird jede ausländische Beteiligung vermindert werden. Für die Durchführung ihrer Aufgabe wird die Reichsregierung großen Einfluß auf Maßnahmen und Ausgaben der Gesellschaft haben.

Die ersten Ueberrassungen in den Endspielen

Der Neuling schlägt den bayerischen Meister

Die Kunde der Meister

FC. Viktoria — Bayern München 4:1 (1)
Sp. Gg. Nürnberg — VfB. Stuttgart 2:0
FC. Freiburg — Eintracht Frankfurt 2:1

Schon der zweite Spieltag in den Endspielen um die Meisterschaft brachte eine große Ueberrassungen: Bayern München, ein anerkannter Meister, auf einen der ersten Plätze wurde sich in Viktoria von dem VfB Nürnberg schlagen lassen. Das Spiel in München nimmt seitdem einen anderen Verlauf. Die FC Viktoria konnte VfB Nürnberg, der durch den Niederlagen wieder selbstbewußt ist, über 2:0 schlagen. Eintracht Frankfurt, die eine längere Auslandsreise mit kleinen Erfolgen hinter sich hat, konnte in Freiburg den bayerischen Meister, FC Bayern zu 2:1 schlagen, nachdem Freiburg bei Freiburg mit 1:0 in Führung lag.

Die Ueberrassungen in Birmensdorf

FC. Viktoria schlägt Bayern München 4:1 (2:1)

Man ist bei den Fußballspielen in der Schweiz nun sehr an mancherlei Ueberrassungen gewöhnt, doch bei der Ueberrassungen des FC. Viktoria gegen Bayern München waren die Ueberrassungen eine rechtliche 4:1 Niederlage. Die Bayern folgten dabei bei weitem nicht die Rolle, die man ihnen zuschreiben sollte. Der Sturm wurde von der ungeschicklichen Verteidigung der Bayern fast vollständig gestoppt. Das Spiel, das der VfB Nürnberg sehr selbstbewußt verlaufen ließ und sich nur selten gegen die Bayern durchsetzen konnte, die zur Pause lag Viktoria mit 2:1 in Führung und konnte in der zweiten Halbzeit mit 4:1 einen perfekten Sieg herausziehen. Die Torhüter der Bayern waren nicht, Hermann, Gernert und Schmidt. Bei Bayern waren Schmidt, Gernert und Meier zu Torhütern.

Wie das 4:1 zustande kam...

Viktoria ließ sich nicht von dem bayerischen Meister überrollen und ließ sich in der ersten Minute mit dem besten Angriff ein und die FC die Bayern nicht die Chancen beim FC Viktoria zu lassen. In der 15. Minute ließ Viktoria einen Schuß abgeben, der den Bayern ein Tor brachte. Der VfB Nürnberg schied eine kurze Weile nach und ließ sich überrollen. In der 20. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 2:1 in Führung bringen. In der 25. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 3:1 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 35. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 40. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 50. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 55. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 65. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 70. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 80. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 85. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 4:1 in Führung bringen.

Ein überlegenes Spiel des Deutschen Meisters

Sp. Gg. Nürnberg — VfB. Stuttgart 2:0 (2:0)

Das erste Endspiel der Meisterschaft war für die 2000 Zuschauer in Nürnberg ein interessantes Spiel. Die Bayern waren sehr stark und konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen.

Phönix Ludwigshafen siegt in Wiesbaden

Zweitrunde Nordwest

FC. Wiesbaden — Phönix Ludwigshafen 1:1
Sp. Gg. Frankfurt — Eintracht Frankfurt 2:1
FC. Viktoria — VfB. Stuttgart 2:0

Das erste Spiel der zweiten Runde Nordwest war ein interessantes Spiel. Die Phönix Ludwigshafen konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:1 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:1 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:1 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:1 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:1 in Führung bringen.

Phönix holt die ersten Punkte

FC. Wiesbaden — Phönix Ludwigshafen 1:1 (2:0)

Zwei Tore holt für die Wiesbadener ein interessantes Spiel. Die Phönix Ludwigshafen konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen.

Die bessere Leistung entscheidet

FC. Viktoria — Bayern München 4:1 (2:0)

Die Viktoria hielten sich einen recht interessanten und ein wenig überraschenden Kampf, den die Bayern gegen die Viktoria führten. Die Viktoria konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Viktoria durch einen Schuß von Viktoria mit 2:0 in Führung bringen.

Das Spiel in München nimmt seitdem einen anderen Verlauf. Die FC Viktoria konnte VfB Nürnberg, der durch den Niederlagen wieder selbstbewußt ist, über 2:0 schlagen. Eintracht Frankfurt, die eine längere Auslandsreise mit kleinen Erfolgen hinter sich hat, konnte in Freiburg den bayerischen Meister, FC Bayern zu 2:1 schlagen, nachdem Freiburg bei Freiburg mit 1:0 in Führung lag.

Bei den Schwaben macht sich der rechte Flügel durch seine einseitige Angriffsart bemerkbar. Der rechte Flügel ist sehr stark und kann ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Schwaben durch einen Schuß von Schwaben mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Schwaben durch einen Schuß von Schwaben mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Schwaben durch einen Schuß von Schwaben mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Schwaben durch einen Schuß von Schwaben mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Schwaben durch einen Schuß von Schwaben mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Schwaben durch einen Schuß von Schwaben mit 2:0 in Führung bringen.

Die Eintracht Frankfurt hat verdient. Die Eintracht Frankfurt konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen.

Eintracht Frankfurt hat verdient

FC. Viktoria — Bayern München 4:1 (2:0)

Die Eintracht Frankfurt hat verdient. Die Eintracht Frankfurt konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Eintracht Frankfurt durch einen Schuß von Eintracht Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen.

Das Spiel in München nimmt seitdem einen anderen Verlauf. Die FC Viktoria konnte VfB Nürnberg, der durch den Niederlagen wieder selbstbewußt ist, über 2:0 schlagen. Eintracht Frankfurt, die eine längere Auslandsreise mit kleinen Erfolgen hinter sich hat, konnte in Freiburg den bayerischen Meister, FC Bayern zu 2:1 schlagen, nachdem Freiburg bei Freiburg mit 1:0 in Führung lag.

Phönix in guter Fahrt

Zweitrunde Südost

FC. Wiesbaden — Phönix Ludwigshafen 1:1
Sp. Gg. Frankfurt — Eintracht Frankfurt 2:1
FC. Viktoria — VfB. Stuttgart 2:0

Die Phönix holt die ersten Punkte. Die Phönix Ludwigshafen konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen.

Phönix in guter Fahrt

FC. Wiesbaden — Phönix Ludwigshafen 1:1 (2:0)

Zwei Tore holt für die Wiesbadener ein interessantes Spiel. Die Phönix Ludwigshafen konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Wiesbaden durch einen Schuß von Wiesbaden mit 2:0 in Führung bringen.

Neuestes vom Sport

Die jüdischen Endspiele: Ueberrassungen in der Runde der Meister. FC. Viktoria schlägt Bayern München. Phönix Ludwigshafen gewinnt in Wiesbaden mit 1:1. FC. Nürnberg schlägt VfB. Stuttgart 2:0. FC. Freiburg schlägt Eintracht Frankfurt 2:1.

Das Beispiel im Mannheimer Stadion: Die Mannheimer Mannschaft hat sich gegen Borussia Dortmund (Westfälischer) sehr gut und verteidigt 1:1.

Zwischenrunde der Amateure in Karlsruhe: 12 Mannheimer in der Endrunde. — Bericht über 10 Mannheimer schlägt Borussia Dortmund.

Spacia Prag kann in Frankfurt gegen den Fußballverein nur knapp 2:0 gewinnen.

Wacker München schlägt FC. Viktoria im Stadion 4:2 und verliert gegen TSV. Eintracht mit dem gleichen Ergebnis 1:1.

Die Kanadier schlagen in Berlin die Schwaben auch im Rückspiel 6:0.

Günstlicher Sieg des 1. F. C. Nürnberg

Zweitrunde Südost

München 1890 — 1. F. C. Nürnberg 1:1

Phönix Ludwigshafen — Union Solingen 1:1

FC. Viktoria — VfB. Stuttgart 2:0

FC. Nürnberg schlägt VfB. Stuttgart 2:0

Das Spiel in München war ein interessantes Spiel. Die Nürnberg konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:1 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:1 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:1 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:1 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:1 in Führung bringen.

Mit Glück gewonnen

München 1890 — 1. F. C. Nürnberg 1:1 (2:0)

Das Spiel in München war ein interessantes Spiel. Die Nürnberg konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen.

Zweiter Sieg von F. C. N.

München 1890 — 1. F. C. Nürnberg 1:1 (2:0)

Das Spiel in München war ein interessantes Spiel. Die Nürnberg konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen.

Eine feine Leistung des F. C. N. Frankfurt

Zweitrunde Südwest

FC. Wiesbaden — Phönix Ludwigshafen 1:1

Sp. Gg. Frankfurt — Eintracht Frankfurt 2:1

FC. Viktoria — VfB. Stuttgart 2:0

FC. Nürnberg schlägt VfB. Stuttgart 2:0

Das Spiel in Frankfurt war ein interessantes Spiel. Die Frankfurt konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Frankfurt durch einen Schuß von Frankfurt mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Frankfurt durch einen Schuß von Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Frankfurt durch einen Schuß von Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Frankfurt durch einen Schuß von Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Frankfurt durch einen Schuß von Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Frankfurt durch einen Schuß von Frankfurt mit 2:0 in Führung bringen.

Das Spiel in München war ein interessantes Spiel. Die Nürnberg konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen.

Das Spiel in München war ein interessantes Spiel. Die Nürnberg konnten ein Tor erzielen. In der 15. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 1:0 in Führung bringen. In der 30. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 45. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 60. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 75. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen. In der 90. Minute ließ sich Nürnberg durch einen Schuß von Nürnberg mit 2:0 in Führung bringen.

Ein Lehrspiel im Mannheimer Stadion

Die Mannheimer Vertretung schlägt sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker

M. L. S. (Omnibus-Fußball) — Waldhof, Redaban, S. I. R. (Lomb.) 1:1 (0:0)

Nach den gemäßigten Ausmaßen des Stadiongebäudes wird kein zehntausend Zuschauer bei den Mannheimer Waldhof-Fußball-Veranstaltungen zu erwarten sein. Die Mannheimer Vertretung hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Mannheimer Vertretung hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Die Mannheimer Vertretung hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Mannheimer Vertretung hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

| Vertretung | Spiele | Punkte |
|------------|--------|--------|
| Mannheim | 10 | 18 |
| Waldhof | 10 | 12 |
| Redaban | 10 | 10 |
| S. I. R. | 10 | 8 |
| Lomb. | 10 | 6 |

Heber der Mannheimer Mannschaft

Die Mannheimer Mannschaft hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Mannheimer Mannschaft hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Die ungarische El

Die ungarische El hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die ungarische El hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Das Spiel 1929

Das Spiel 1929 hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Das Spiel 1929 hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Die Mannheimer Vertretung hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Mannheimer Vertretung hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Das Spiel 1929

Das Spiel 1929 hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Das Spiel 1929 hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

August Müllers

Internationale Pokämpfe in Köln

Götting — Chorland entscheidet

Die internationale Pokämpfe in Köln haben sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die internationale Pokämpfe in Köln haben sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Amateur-Vogelmeisterschaften

Die Zwischensrunde in Karlsruhe - Ausgezeichnete Kämpfe - Kohemann DWSB durch Verlöbte-OS Mannheim ausgeschaltet - 12 Mannheimer in der Endrunde

Die Zwischensrunde in Karlsruhe hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Zwischensrunde in Karlsruhe hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Die Zwischensrunde in Karlsruhe hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Zwischensrunde in Karlsruhe hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Die Zwischensrunde in Karlsruhe hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die Zwischensrunde in Karlsruhe hat sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Die tie Kämpfe

Die tie Kämpfe haben sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen. Die tie Kämpfe haben sich vor etwa 18-20000 Zuschauern wacker geschlagen.

Wissen Sie schon...?

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der anständigen Spieler zu wünschen

Der anständigen Spieler zu wünschen. Der anständigen Spieler zu wünschen.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf

Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf. Der Vorstand des Verbands-Schiedsrichterausschusses legt die Regeln auf.

Die Riviera-Tennisfaison beginnt

Dr. Fuß-Mannheim siegt in Hyères

Die Rivierafaison, die als Vorbild für die großen Leistungen der französischen Tennisspieler betrachtet werden kann, hat bereits begonnen. Während in Cannes ein kleineres Turnier abgehalten wurde, ist in dem kleinen Städtchen Hyères ein Turnier im Schilde, das von Herrn Dr. Fuß-Mannheim geleitet wird. Dr. Fuß-Mannheim hat sich für die Leitung dieses Turniers übernommen, und hat sich für die Leitung dieses Turniers übernommen, und hat sich für die Leitung dieses Turniers übernommen.

Die erste Partie der Saison, die am 1. Januar stattfand, wurde von Dr. Fuß-Mannheim gegen Herrn A. B. gespielt. Dr. Fuß-Mannheim gewann das Spiel mit 6:2, 6:4, 6:2. Die zweite Partie wurde von Dr. Fuß-Mannheim gegen Herrn C. D. gespielt. Dr. Fuß-Mannheim gewann das Spiel mit 6:3, 6:4, 6:2. Die dritte Partie wurde von Dr. Fuß-Mannheim gegen Herrn E. F. gespielt. Dr. Fuß-Mannheim gewann das Spiel mit 6:4, 6:3, 6:2.

Das Turnier wird von Herrn Dr. Fuß-Mannheim geleitet, und hat sich für die Leitung dieses Turniers übernommen, und hat sich für die Leitung dieses Turniers übernommen, und hat sich für die Leitung dieses Turniers übernommen.

Die erste Partie der Saison, die am 1. Januar stattfand, wurde von Dr. Fuß-Mannheim gegen Herrn A. B. gespielt. Dr. Fuß-Mannheim gewann das Spiel mit 6:2, 6:4, 6:2. Die zweite Partie wurde von Dr. Fuß-Mannheim gegen Herrn C. D. gespielt. Dr. Fuß-Mannheim gewann das Spiel mit 6:3, 6:4, 6:2. Die dritte Partie wurde von Dr. Fuß-Mannheim gegen Herrn E. F. gespielt. Dr. Fuß-Mannheim gewann das Spiel mit 6:4, 6:3, 6:2.

Handball der Turner

Die Meisterschaftsspiele der Mannheimer Turner

T. S. Sandhofen - T. S. 1896 1:2 (0:1)
T. S. Reish - T. S. Germania 2:1 (1:1)
T. S. Bismarck - T. S. Germania 1:0 (0:0)
T. S. Germania - T. S. 1896 1:2 (1:1)

Die Ergebnisse der übrigen Klassen:

| | | | | | |
|----------------|----|----|----|----|----|
| T. S. 1896 | 18 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| T. S. Germania | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| T. S. Bismarck | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| T. S. 1896 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| T. S. Germania | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |

Die erste Partie der Saison, die am 1. Januar stattfand, wurde von T. S. Sandhofen gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Sandhofen gewann das Spiel mit 1:2. Die zweite Partie wurde von T. S. Reish gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Reish gewann das Spiel mit 2:1. Die dritte Partie wurde von T. S. Bismarck gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Bismarck gewann das Spiel mit 1:0.

Rettingkurse des Bezirks Mannheim der D. V. M. S.

Die Rettingkurse des Bezirks Mannheim der D. V. M. S. haben am 1. Januar begonnen. Die Kurse werden von Herrn Dr. Fuß-Mannheim geleitet, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Ernente Niederlage der Berliner Fußballer

Die Berliner Fußballer haben am 1. Januar eine ernente Niederlage erlitten. Die Berliner Fußballer haben am 1. Januar eine ernente Niederlage erlitten, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Knappe und unentschiedene Ergebnisse in der Meisterschaft

Die Meisterschaftsspiele der Mannheimer Turner haben am 1. Januar zu knappen und unentschiedenen Ergebnissen geführt. Die Meisterschaftsspiele der Mannheimer Turner haben am 1. Januar zu knappen und unentschiedenen Ergebnissen geführt, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Aus dem Jahresprogramm der D. V. M. S.

Das Jahresprogramm der D. V. M. S. für 1893 ist bereits bekannt. Das Jahresprogramm der D. V. M. S. für 1893 ist bereits bekannt, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Schwacher Hockebetrieb

Wacker München in Heidelberg und Mannheim

Die Wacker München haben am 1. Januar in Heidelberg und Mannheim gespielt. Die Wacker München haben am 1. Januar in Heidelberg und Mannheim gespielt, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Wacker gegen Leipzig der ersten Halbzeit

Die Wacker gegen Leipzig der ersten Halbzeit haben am 1. Januar gespielt. Die Wacker gegen Leipzig der ersten Halbzeit haben am 1. Januar gespielt, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Die erste Partie der Saison, die am 1. Januar stattfand, wurde von T. S. Sandhofen gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Sandhofen gewann das Spiel mit 1:2. Die zweite Partie wurde von T. S. Reish gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Reish gewann das Spiel mit 2:1. Die dritte Partie wurde von T. S. Bismarck gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Bismarck gewann das Spiel mit 1:0.

Die erste Partie der Saison, die am 1. Januar stattfand, wurde von T. S. Sandhofen gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Sandhofen gewann das Spiel mit 1:2. Die zweite Partie wurde von T. S. Reish gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Reish gewann das Spiel mit 2:1. Die dritte Partie wurde von T. S. Bismarck gegen T. S. Germania gespielt. T. S. Bismarck gewann das Spiel mit 1:0.

Handballtagung der nord- und mitteldeutschen Turnvereine

Die Handballtagung der nord- und mitteldeutschen Turnvereine hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden. Die Handballtagung der nord- und mitteldeutschen Turnvereine hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Handball der D. V. M. S.

Die Handball der D. V. M. S. hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden. Die Handball der D. V. M. S. hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

DEB-Handballpokal-Zwischensrunde

Die DEB-Handballpokal-Zwischensrunde hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden. Die DEB-Handballpokal-Zwischensrunde hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Hans Moldenhauer's letzte Fahrt

Hans Moldenhauer's letzte Fahrt hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden. Hans Moldenhauer's letzte Fahrt hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Pariser Weihnachts-Turnier

Das Pariser Weihnachts-Turnier hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden. Das Pariser Weihnachts-Turnier hat am 1. Januar in Mannheim stattgefunden, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen, und haben sich für die Leitung dieser Kurse übernommen.

Die Mannheimer Presse schreibt:

N.M.Z.: Ein Erfolgsfilm besten Stils ist dieser deutsche Tonfilm.

Volksst.: Trotzdem sollte jeder Filmfreund diesen Film gesehen haben.

N.B.L.: ...ausgezeichneter Tonfilm. Was geboten wird, ist guter Sprech- und Tonfilm. Man verläßt angenehm überrascht das Filmtheater.

Tagebl.: Dem Regisseur Fröhlich gelang es meisterlich, das Wesentlichste des Spieles durch das Tonband festzuhalten.

Die Berl. Fachpresse ist begeistert!

ALHAMBRA

Ein bedeutungsvoller Fortschritt - Ein neuer Triumph des deutschen Sprech- und Ton-Filmes!



Die moderne Jagd nach Liebe, Glück u. Ruhm im 19. u. 20. Jahrh.
Der Romanroman der Rennfahrerin **DETTINA BANG**
Regie: Carl Fröhlich
Hilfshauptrollen verkörpern Deutschlands beste Tonfilmdarsteller:
Hans Albers - Charl. Ander
Walter Janssen - Otto Wallburg - Ida Wuest
Wir bitten höf. möglichst die Anfangszeiten zu berücksichtigen
3, 4.40, 6.40, 8.40 Uhr

SCHAUBURG

Ab heute Montag
Erstaufführung für Mannheim!

Das größte, stumme Filmereignis dieser Woche bildet das große, unübertreffliche Doppelprogramm!

An erster Stelle ein Spitzenfilm deutscher Produktion, wirklich ein Film von packender, farbiger Abenteuerwirkung, geladene Spannung und feinsinniger Romantik, Moderates Tempo mit steigendem Tempo. Ein Standardwerk deutscher Filmkunst!



DAS SCHIFF der verlorenen MENSCHEN

Ein Atlantik-Film - so packend und realistisch, daß er einen Jack London zum Verfasser haben könnte!

In den Hauptrollen: **Fritz Kortner** / Marlene Dietrich / Robert Garrison / Boris de Pas / W. Sokoloff / Max Maximilian
Hierzu ein Film über das stets aktuelle Thema der heranwachsenden Jugend, ihre Not und die ihr drohenden Gefahren in den Zeiten der Geschlechtsreife:

JUGENDSÜNDEN Ein Bild von Leichtsinn und Liebe mit **Erna Morena** / Leop. v. Lodabour / Rina Marsa / Marg. Schön / Hans Dage

Beginn nachm. 5 Uhr. Letzte Vorstellung 8 Uhr.

National-Theater Mannheim

Montag, den 6. Januar 1930
Vorstellung Nr. 137 - Miets A, Nr. 16
Die andere Seite
Drama in 3 Akten von R. C. Sheriff
Deutsch von Hans Reisiger
In Szene gesetzt von Richard Dorssell
Anfang 20 Uhr Ende nach 22.30 Uhr
Personen:
Stabschef, Kompaniechef, Offiziere der Kompanie, Der Oberst, Der Kompaniefeldwebel, Masch., Offizierskoch, Hardy, Offizier eines and. Regiments, Ein junger deutscher Soldat, Oryemans, Willy Beigel, Karl Marx, Raoul Abner, Hans Simonsen, Bum Krüger, Hans Gudeck, Johannes Heinz, Josef Renkert, Karl Hasenreiter, Harry Bender

Apollo Fernsprecher 21824
Die sensationelle
Neue Wiener Taussig-Revue 1930
Nur noch bis 15. Januar
abendlich 8 Uhr

4 Teufel
Die letzten Speltage im
CAPITOL

Tanzschule Sfundebeck
N 7 Nr. 8 eröffnet Tel. 23006
für Anfänger - Fortgeschrittene - Ehepaare u. Herrschaften gesonderten Alters
verschiedene
Kurz-Kurse
(6 Unterrichtsstunden)
Berücksichtigung der Altersstufe
Individuelle Kurse monatlich
Halbjährliche Anmeldung erbeten

Kochen, Bäder, Hausränge etc. steht mit
Wand- u. Boden-Plättchen
5.30
materialmäßig aus. Reparaturen prompt
ALBERT WIESNER
Schimperstraße 19 Telefon 1337

UNIVERSUM, N 7

Das vorzüglichste Doppelprogramm



mit: **Vicor Mc. Logien**
Ein Film voll Tempo, Spannung und Humor!
„Das ist ein Film, der leuchtende Leben zeigt, seine Leidenschaft und seinen Humor ein einziges Geschickliches herbei. Herrlich, dramatisch, vornehm Mc. Logien! Kommen Sie! Machen Sie mit! Machen Sie mit!“
So urteilt die Presse über die köstliche Ausführung!

Feiern
Der wundervolle Pferdefilm: Der Herr der Steppe
In der Hauptrolle: **Tom Mix**
und das Wunderpferd „Tom“
Hochklassenmontage und musikalische Leitung
Kapellmeister Felix Zanis.

Aus der Sonne
Eine Tropic von internationaler Bedeutung
Gastspiel des original holländischen Fischer-Gesangs-Sextetts.
Das in großen Konzerten des hr- und Auslandes
Hochweise Erfolge feierte

Beiprogramm und Wochenschau:
Beginn der Vorstellungen täglich **4.00 6.10 8.20**
Jugendliche haben keinen Zutritt!

UNIVERSUM, N 7

Heinrichsdorff
Die vornehme Mannheimer TANZSCHULE
P 1, 36 - am Paradeplatz - Telefon 220 33

Zu dem am 15. Januar beginnenden **neuen Tanzkursus**
sind noch **einige Herren** aus gutem Hause erwünscht.
Anmeldung baldigst erbeten!

Tanz-Schule Guth
Qu 1, 3-5 Tel. 24788
Anmeldung zum Unterricht erbeten.

Tanzschule GEISLER
Tel. 25229
Neuer Kurs 6. Januar

Tanzschule Sfundebeck N 7, 8
beginnt Anfang Januar
mit neuen Kursen, 6125
Einzel-Unterricht

Charlotte Ander
die entzückende Hauptdarstellerin
des in der
ALHAMBRA
mit großem Erfolg laufenden
deutschen
Ton- u. Sprech-Filmes:
Die Nacht gehört uns
kommt in den nächsten Tagen
persönlich
nach Mannheim!

P. Deuß, P 1, 7
Große Fischfänge!
Heute und folgende Tage:
Cabliau u. Schellfische
ohne Kopf, im ganzen Fisch
Pfund **40 Pf.**
ferner:
feinste Angelschellfische und Cablian
sowie
alles andere wieder bedeutend billiger
Alle Räucherfische u. Fleischwaren
in kleinen und großen Dosen.
Große Fettheringe 10 Stück 95,-
Große Matjesheringe 1 St. 25,-

Schutt
In bester Lage der Dreiecks-
Miete-Nähe Herbarstraße
par. sehr zu vermieten
Schlichte Angebote unter
Jm 110 an die Geschäftsstelle des
47

Verkäufe
Einer Fellen
alter Formen für Brennholz
abzugeben. Näheres:
Rheinbrunnstraße Nr. 18.

„Nemag“
Neue Privat-Motoko-Ges.
Tel. 53355
Tag und Nachtbetrieb
5179

Umzüge, Transporte
Nah- u. Fernfahrten
werden mit neuen 4 u.
6-Lenker-Vielzweck-
Büro- und Geschäftswagen
ausgeführt. *251
Telephon 238 35.

Elegante Küche
Häuser, Wägen, mit 4 u.
6, einz. Küchenherd, mit
einem 1000 Stk. 1904
Schlafz. 440 475 A.
Winkel-Schlafherd,
R 2, 4.

SARRASANI

schließt
26.
Januar
Sonntag
Verlängerung ausgeschlossen!
Karten sichern!
Täglich 7 1/2 Uhr

Vermietungen

Büro
2 schöne Westend-Wohnung, Nähe Knüttelgericht u.
Markt, per sofort oder später zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

Fünf Räume
In bester Lage, 5 Zimmer, 2 Bäder, 2 Kellern, in
einer feinen Straße, per sofort zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

8 Zimmer - Wohnung
In bester Lage, 8 Zimmer, 2 Bäder, 2 Kellern, in
einer feinen Straße, per sofort zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

Neubau-Wohnung
3 Zimmer, Küche, Bad etc., feine Lage, in
einer feinen Straße, per sofort zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

1 Zimmer und Küche
Komplett eingerichtet, modern, in bester Lage, in
einer feinen Straße, per sofort zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

**Helles Lager- oder
Werksattäume**
zu vermieten. 27
Telephon 511 20.

2 große Zimmer
sowie ein Badezimmer, in bester Lage, in
einer feinen Straße, per sofort zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

Lagerräume
mit Büro
in bester Lage, in bester Lage, in bester Lage,
per sofort zu vermieten. 27
Telephon 511 20.

Laden
In bester Lage der Dreiecks-
Miete-Nähe Herbarstraße
par. sehr zu vermieten
Schlichte Angebote unter
Jm 110 an die Geschäftsstelle des
47

Möbliertes Zimmer
mit el. Licht zu vermieten, in bester Lage, in
einer feinen Straße, per sofort zu vermieten.
Miete 12 bis 15 Reichsmark M. B. 14 100

Schmerz laß nach
Befähigt überredet
Hörneraugen
Hornhaut, Warzen
Verru 30 Pf Doppel-
linsen 10 Pf. Ma. Ha-
rten 10 Pf. Brillen-
bögen, Preis 30 Pf.
Kleinverkauf für Kinder:
RENNETT
U. 12 GA. 14, 15, 16
Mühlstraße 28,
Telephon 22 22
Friedrichstraße 22 x
Friedrichstraße 22 x